

# Migration und Soziale Arbeit

vormals: iza Informationsdienst zur Ausländerarbeit

---

## 41. Jahrgang, Jahresregister 2019

Herausgeber: Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V. (ISS e.V.); Direktor: Benjamin Landes

Redaktion: Anke Stube (verantwortlich), Prof. Dr. Sybille Münch (stellvertretend), Pia Theil (Redaktionsassistentin)

Redaktionsbeirat: Wolfgang Barth (Berlin), Prof. Dr. Schahrzad Farrokhzad (Köln), Prof. Dr. Dieter Filsinger (Saarbrücken), Prof. Dr. Stefan Gaitanides (Frankfurt a.M.), Prof. Dr. Thomas Geisen (Olten/Schweiz), Sonka Gerdes (Berlin), Dr. Bertold Huber (Frankfurt a.M.), Dr. Maria Kontos (Frankfurt a.M.), Prof. Dr. Thomas Kunz (Frankfurt a.M.), Dr. Andrés Nader (Berlin), Prof. Dr. Markus Ottersbach (Köln), Prof. Dr. Ria Puhl (Bremen), Prof. Dr. Axel Schulte (Hannover), Prof. Dr. Gerd Stüwe (Frankfurt a.M.), PD Dr. Dursun Tan (Hildesheim), Prof. Dr. Andreas Treichler (Frankfurt a.M.), Dr. Armin von Ungern-Sternberg (Frankfurt a.M.), Dr. Ingrid Ruhland (Wiesbaden), Prof. Dr. Erol Yildiz (Innsbruck/Österreich).

Redaktionsanschrift: Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V., Zeilweg 42, 60439 Frankfurt a.M., Tel: +49(0)69/95789-0, Fax: +49(0)69/95789-190, E-Mail: redaktion-migsoz@iss-ffm.de

Manuskripte werden jederzeit als Datei an die Redaktion erbeten. Es werden nur Originalbeiträge angenommen. Für unverlangte Zusendungen wird keine Haftung übernommen. Eine Rücksendung von Manuskripten erfolgt nicht.

Verlag: Julius Beltz GmbH & Co. KG, Beltz Juventa, Werderstr. 10, 69469 Weinheim, Tel: +49(0)6201/6007-0

„Migration und Soziale Arbeit“ erscheint viermal jährlich im Februar, Mai, August und November. Unter [www.juventa.de](http://www.juventa.de) finden Sie das jeweils aktuelle Inhaltsverzeichnis der Zeitschrift.

Preise und Bezugsbedingungen: Jahresabonnement Euro 48,-, Einzelheft Euro 14,- (jeweils zzgl. Versandkosten). Der Gesamtbezugspreis (Abonnementspreis plus Versandkosten, Inland Euro 4,50) ist preisgebunden. Abbestellungen spätestens 6 Wochen vor Jahresabbonnementsende. Das Kennenlernabo umfasst 2 Hefte zum Preis von Euro 18,70 frei Haus.

Anzeigen: Claudia Klinger, Julius Beltz GmbH & Co. KG, Postfach 100154, D-69441 Weinheim, Tel.: 06201/6007-386, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: [anzeigen@beltz.de](mailto:anzeigen@beltz.de)

Fragen zum Abonnement: Beltz Medien-Service, Postfach 100565, D-69445 Weinheim, Tel.: 06201/6007-330, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: [medienservice@beltz.de](mailto:medienservice@beltz.de)

Einzelheftbestellungen: Beltz Medien-Service bei Rhenus, D-86895 Landsberg, Tel.: 08191/97000-622, Fax: 08191/97000-405, E-Mail: [bestellung@beltz.de](mailto:bestellung@beltz.de)

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Jahresregister finden Sie auf [www.beltz.de](http://www.beltz.de)  
Hinweis:

Für die Inhalte der Beiträge sowie für die korrekte Angabe der Quellen sind die Autorinnen und Autoren verantwortlich.

Printed in Germany  
ISSN 1432-6000

**Zivilgesellschaftliches Engagement von Migrantinnen und Migranten**

Editorial	1
TITELTHEMA	
Soziale Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund – Befunde des Deutschen Freiwilligensurveys 2014 <i>Claudia Vogel, Corinna Kausmann, Nadiya Kelle</i>	4
Das zivilgesellschaftliche Engagement von Migrantenorganisationen. Ein Überblick über die Vielfalt und aktuelle Trends <i>Uwe Hunger, Desirée Holz</i>	18
Im Spannungsfeld: Migrantische Organisationen zwischen Erwartungen der Politik und Vereinsarbeit <i>Elisa Rossi, Lydia Mesgina, Susanne Zastra, Deniz Zehra Tavli</i>	24
„Heimatverein 4.0“: Lokale Verbünde als Migrantenorganisationen neuen Typs <i>Kirsten Hoesch</i>	28
neue deutsche organisationen. Deutschland neu denken! <i>Meral El, Gün Tank, Julia Mi-ri Lehmann</i>	39
Politisches Engagement von Jugendlichen mit Migrationshintergrund <i>Markus Ottersbach</i>	43
Empowerment und Powersharing bei Vereinen von Jugendlichen mit Migrationsgeschichten <i>Birgit Jagusch</i>	51
Zwischen Angst und Empörung. Mobilisierungsdynamiken von afghanischen Migrantinnen und Migranten in Berlin <i>Elias Steinhilper</i>	59
Das Einbürgerungsprojekt „Ich bin Hamburger!“. Die Rolle von Einbürgerungslotsinnen und Einbürgerungslotsen <i>Tülin Akkoç</i>	68
FREIE BEITRÄGE	
Unterstützung Geflüchteter und Helfender in Südosteuropa – ein Erfahrungsbericht über das Projekt FEEL-Effect <i>Laura Gali, Barbara Steidl, Alexander Kreysig, Henning Busch, Maximilian Behrens</i>	73

Europäisches Projekt SIMILAR – Ein neuer Ansatz für die Integration auf kommunaler Ebene <i>Martina Bachmeier</i>	81
REZENSIONEN	
Javier Carnicer zu „TransRemigration“	85
Hannelore Göttert zu „Die fallorientierte Praxis in der Schulsozialarbeit“	86
Torsten Paprotny zu „Religionssensibilität in der Sozialen Arbeit“	88
BIBLIOGRAFIE	91

## Heft 2-2019

### Integrationspolitik im europäischen und Mehrebenen-Vergleich

Editorial	97
TITELTHEMA	
Der Integrationsdiskurs in der Sarrazin-Debatte: Die Folgen für die Subjektivität von Migrantinnen und Migranten <i>Maria Kontos</i>	100
Integration als Anpassungsleistung? Zu Akkulturation und Assimilation in der Migrationsgesellschaft <i>Thomas Geisen</i>	107
Zwischen Anpassung und Widerstand. Der Umgang junger Geflüchteter mit Integrationsanforderungen und die Sicht der Professionellen <i>Josef Held, Johanna Bröse, Rita Hackl</i>	114
Arbeitsintegration als Herausforderung für Flüchtlinge in der Schweiz <i>Thomas Geisen, Lea Widmer</i>	122
Gouvernementalität der Flucht. Flucht- und integrationspolitische Bruchlinien im Mehrebenensystem <i>Thorsten Schlee</i>	129
Zwischen Symbolik und Steuerung: Die Integrationsgesetze der Bundesländer <i>Charlotte Wohlfarth</i>	136
Integration im Abseits? Die Ergebnisse des Willkommensmonitor Thüringen 2017 <i>Frank Eckardt</i>	142

Ethnische Segregation im städtischen Sozialraum. Struktur, Entwicklung und die Rolle der Sozialen Arbeit <i>Werner Schöning</i>	149
Repressive Asyl- und Flüchtlingspolitik in Zeiten eines erstarkenden Rechtspopulismus und Rechtsextremismus in Europa <i>Gudrun Hentges, Gerd Wiegel</i>	157
Abwehr im Zeichen der Integration in der Schweiz. Die Kunst, Ausländerinnen und Ausländer als Einheimische zu regieren <i>Esteban Piñeiro</i>	165
Lokale Integrationspolitik im deutsch-französischen Vergleich <i>Markus Ottersbach</i>	173
Steuerung sozialer Integrationsprozesse in Deutschland und Dänemark – Eine vergleichende Betrachtung lokaler Handlungsbedingungen im deutsch-dänischen Grenzraum <i>Magdalena Jäger, Katja Holz, Holger Jahnke</i>	181
BIBLIOGRAFIE	189

## Heft 3-2019

### Migration und Geschlechterverhältnisse

Editorial	193
TITELTHEMA	
Sexualität und Geschlechterverhältnisse <i>Uwe Sielert</i>	196
Migration und Geschlecht – ein intersektionelles Verhältnis zwischen De- und Über-Thematisierung <i>Katrin Huxel</i>	203
Fremde Sexualität zwischen Instrumentalisierung, Normierung und Anerkennung <i>Bernd Christmann, Katharina Kopp, Martin Wazlawik</i>	210
Die Verhandlung von ethnosexueller Zugehörigkeit in Diskursereignissen zu Konflikten um Migration in Cottbus und Köthen <i>Miriam friz. Trzeciak, Jana Schäfer</i>	218
Diversitätsbewusste Väterarbeit – intersektional und rassismuskritisch <i>Michael Tunç</i>	225

Ruhestandsmigration älterer Männer nach Thailand. Auf der Suche nach Liebe und Intimität <i>Désirée Bender, Cornelia Schwepe</i>	233
Globalisierte Pflegefachkräftemigration aus geschlechtertheoretischer Perspektive: Dilemmata betrieblicher Integration <i>Minna Kristiina Ruokonen-Engler</i>	242
FREIE BEITRÄGE	
Pädagogische Fachkräfte mit Migrationshintergrund. Diskussion des Forschungsstandes <i>Miriam Morgan</i>	252
Die Theorie-Praxis Reflexion am Übergang Studium – Beruf. Deutungsmuster von Berufspraktikantinnen und -praktikanten in fluchtbezogenen Schlüsselsituationen <i>Sina Motzek-Öz, Manuela Westphal</i>	259
Sprachmittlung in der Sozialen Arbeit mit „unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten“ <i>Marco Wille</i>	269
Herausforderungen von südkoreanischen Müttern in Bezug auf die Kindererziehung. Eine qualitative Pilotstudie über Familien mit ostasiatischem Migrationshintergrund <i>Min-Sung Kim</i>	276
BIBLIOGRAFIE	284

## Heft 4-2019

### Ursachen internationaler Migration

Editorial	289
TITELTHEMA	
Migrationsysteme und Akkulturationsrahmen seit dem 19. Jahrhundert <i>Dirk Hoerder</i>	292
Verflechtungsgeschichten: Wie Familien im transnationalen Migrationskontext Grenzen überwinden <i>Eveline Ammann Dula</i>	300
„Man hat [qualifizierte] Arbeitskräfte gerufen, und es kommen [Familien]“?! „Neue (Bildungs-)Migration“ aus Griechenland nach Deutschland in Zeiten der europäischen Wirtschaftskrise <i>Andreas Gkolfinopoulos, Julie A. Panagiotopoulou</i>	309
From Integration to Migration: The East African Youth between the Past and the Future <i>Penine Uwimbabazi, Julaina A. Obika</i>	318

Immigrant entrepreneurs experience discrimination and injustice in South African Townships: A call for institutional reform, interdisciplinarity and the renewal social work practice <i>Alina Lelope, Poppy Masinga</i>	326
Die Entwicklung von Fluchtursachen und die Rolle der Sozialen Arbeit <i>Markus Ottersbach</i>	339
Internationale Migration: Gestaltungsmöglichkeiten und Herausforderungen <i>Thomas Geisen</i>	349
FREIE BEITRÄGE	
Flucht, traumatisierende Gewalt und die Folgen <i>Udo Baer, Gabriele Frick-Baer</i>	360
Ambivalente Lebenswelten. Unbegleitete Minderjährige mit Fluchterfahrung in der österreichischen stationären Kinder- und Jugendhilfe <i>Ines Findenig, Sabine Klinger</i>	368
REZENSIONEN	
Birgit Ammann, Elisabeth Kirndörfer: Jugendliche im Kontext von Migration und Postmigration	375
Kirsten Hoesch: Migration und Integration	377
Marianne Leuzinger-Bohleber, Nora Hettich: „Fremd bin ich eingezogen ...“.	378
Markus Tiedemann (Hrsg.): Schule, Migration und ethische Bildung.	380
REVIEWERINNEN UND REVIEWER 2019	383

